

INHALT

50 WAHRE WUNDER DER NATUR
ZUM INNEHALTEN UND STAUNEN

- 12 ↪ Eine Biene bestäubt eine Blüte
- 14 ↪ Tau sammelt sich auf einem Blatt
- 16 ↪ Ein Schmetterling entpuppt sich
- 18 ↪ Entenküken lernen Schwimmen
- 20 ↪ Eine Spinne webt ihr Netz
- 22 ↪ Das Morgenkonzert der Singvögel
- 24 ↪ Ein Sommergewitter
- 26 ↪ Ein Eichhörnchen vergräbt im Herbst eine Eichel ...
und gräbt sie im Winter wieder aus
- 28 ↪ Eine Fledermaus geht nachts auf die Jagd
- 30 ↪ Ein Regenbogen erscheint
- 32 ↪ Ein Fuchs frisst Beeren vom Busch
- 34 ↪ Eine Schneeflocke fällt zur Erde
- 36 ↪ Vogeleltern füttern ihre Jungen
- 38 ↪ Ein Honigbienenvolk bei der Arbeit
- 40 ↪ Der Mond nimmt zu ... und ab
- 42 ↪ Eine Welle bricht



- 44 ↩ Eine Kaulquappe wird zum Frosch
- 46 ↩ Hasenglöckchen verzaubern den Wald
- 48 ↩ Ein Maulwurf sammelt Regenwürmer
- 50 ↩ Eine Sonnenblume reckt sich zur Sonne
- 52 ↩ Ein Katz- und Maus-Spiel
- 54 ↩ Eine Sternschnuppe verglüht am Nachthimmel
- 56 ↩ Eine Schlange häutet sich
- 58 ↩ Pilze wachsen im Wald
- 60 ↩ Ein spektakulärer Sonnenuntergang
- 62 ↩ Die Spur einer Schnecke
- 64 ↩ Blätter wechseln die Farbe und fallen zu Boden
- 66 ↩ Ein Spatz nimmt ein Bad
- 68 ↩ Eine Wolke entsteht
- 70 ↩ Ein Küken schlüpft aus dem Ei
- 72 ↩ Ein Regen aus Kirschblüten
- 74 ↩ Weberameisen bauen ein Nest
- 76 ↩ Farnspitzen entrollen sich in der Sonne
- 78 ↩ Eine Mücke entkommt in letzter Sekunde
- 80 ↩ Ein Specht bei der Arbeit
- 82 ↩ Ein Seestern auf Wanderschaft
- 84 ↩ Eine Libelle wirbelt durch die Luft
- 86 ↩ In einem Teich öffnen sich die Seerosen
- 88 ↩ Eine Schleiereule erwacht
- 90 ↩ Mohnblumen in voller Blüte
- 92 ↩ Ein Pferd galoppiert über die Wiese
- 94 ↩ Moos erwacht im Waldregen
- 96 ↩ Ein Marienkäfer im Flug
- 98 ↩ Lachse schwimmen flussaufwärts
- 100 ↩ Ein Gänseschwarm hebt ab
- 102 ↩ Ein Hase trickst einen Fuchs aus
- 104 ↩ Ein Eisvogel fängt einen Fisch
- 106 ↩ Eine Zwergmaus beim Abendessen
- 108 ↩ Eine Auster formt eine Perle
- 110 ↩ Ein Wolf ruft sein Rudel
- 112 ↩ Halt inne und staune
- 116 ↩ Register
- 120 ↩ Weitere Informationen

➤ EIN EICHHÖRNCHEN VERGRÄBT ➤

im Herbst eine Eichel
... und gräbt sie im Winter wieder aus

Während die Blätter im Herbst zu Boden fallen, sammelt dieses Eichhörnchen im Park fleißig Vorräte für den langen Winter.



Das Eichhörnchen will die perfekte Eichel finden – weder zu klein, noch zu groß. Sie sollte fast reif sein, sodass sie im Winter essbar ist und sich anhand ihres intensiven Geruchs wiederfinden lässt. Außerdem braucht das Eichhörnchen die richtige Stelle zum Vergraben – einen Ort, an den es sich erinnern kann, weit genug weg von anderen hungrigen Eichhörnchen.

Drei Monate später, wenn der Park mit Schnee bedeckt ist, gräbt das Eichhörnchen die Eichel zum Abendbrot wieder aus. Schau ihm beim Verstecken, Suchen und Naschen zu!

Das Eichhörnchen hat die perfekte Eichel gefunden – fleischig und ohne Spuren von Käfern.



Unter einem Teppich roter Blätter buddelt es ein kleines Loch in die weiche Erde und vergräbt sie. Mit den Hinterpfoten klopft es den Boden glatt.

